



Die Bergwiesen zu Beginn (li.) - auf der Lackenalm, im Hintergrund der Dachstein (mi.) - der Gipfelaufbau des Lackenkogel (re.)

Charakteristik:

Die Tour bietet abwechslungsreiche Abschnitte: auf schöne Bergwiesen zu Beginn folgt verträumter Hochwald und schließlich malerisches Almgelände auf der Lackenalm, darüber erhebt sich der immer steiler werdende Gipfelaufbau der gute (und sichere) Schneelage voraussetzt. Die Latschen sollten dort gut eingeschneit sein um den Abfahrtsgenuß nicht zu trüben.

Sollte sich der Gipfelaufbau schon von der Lackenalm nicht besonders einladend zeigen, kann man mit der kleinen Kuppe des Eibenberges (1738m) ein schnell erreichbares Ersatzziel ins Auge fassen.

Hangausrichtung/Exposition: nordost, Gipfelaufbau nordwest	Dauer: Aufstieg: 2,5 - 3 Std. Abfahrt: 0,5 Std. Höhendiff.: 1120 Hm	Schwierigkeit: II
Talort: Altenmarkt (842m)	Stützpunkte: GH Neuhäusl (930m) u. GH Sattelgut (1270m)	Karte: ÖK 126
Ausgangspunkt: Parkplatz beim Gasthaus Neuhäusl (930m); von Altenmarkt in Richtung Zauchensee; vorbei an der Talstation der Hochbifangbahn und nach etwa 1 km Parkmöglichkeit direkt an der Strasse nahe dem Gasthaus Neuhäusl		

Tourenverlauf:

Entlang des Weges am GH Neuhäusl vorbei, die Langlaufloipe überqueren und weiter zu den Wiesen. Über diese in grob in südwestlicher Richtung hinauf, kurz durch den Wald und über eine letzte Wiese hinauf zum GH Sattelgut. Hier folgt man nun dem markierten Sommerweg hinauf zur wunderschön gelegenen Lackenalm (wem der Sommerweg zu steil ist kann auch über den Almweg aufsteigen). Von der Alm nun in den Lackensattel und links haltend über den Lärchen bestandenen Rücken geradewegs hinauf zum Gipfelkreuz am Lackenkogel.

Abfahrt: wie Anstieg, nur für den Abschnitt zwischen Lackenalm und GH Sattelgut wählt man besser den Almweg.